```
# Wenn man R startet, beginnt man einen Session. Man beendet einen Session mit
q()
# (Hier die Frage 'Save workspace image' mit 'cancel' beantworten).
############## '1. Objekte in R'
# Ein neues Objekt wird mit '=' (assign) oder '<-' erzeugt
# Es gibt numerische Objekte
x = 3
y <- 4
ls()
# Und auch Schriftzeichen-Objekte in ""
z = "etwas"
# Wenn Sie den Inhalt des Objektes sehen wollen, einfach
# den Objekt-Namen eingeben
Х
# 3
# Neue Objekte erzeugen mit dem selben Inhalt
X = Y = Z = 4
# Objekte werden in R gleich überschrieben ohne Warnmeldung
y = 4
У
# 4
y ="Phonetik"
# y
# "Phonetik"
# Was ist das für ein Objekt?
class(x)
class(y)
# 2.1 'Die c() Funktion'
# Numerischer Vektor 'x' mit 6 Elementen
x = c(3, 4, 6, 89.3, 0, -10)
# Schriftzeichen-Vektor mit 4 Elementen
labs = c("E", "A", "E", "i:")
# '2.2 Indizierung'
```

```
x[2]
                 # Element 2 von x
x[2:4]
                # Elemente 2 bis 4
x[c(1,4)]
               # Elemente 1 und 4
                # Alle Elemente außer Element 2
x[-2]
x[2:4] = 0
                 # Elemente 2 bis 4 auf 0 setzen
# Alle Elemente von 'x' ohne den 2en und 5en?
# Elemente von 'x' in der anderen Reihenfolge (also von 6 bis 1)?
a = c(10, 4, 20)
a * 10
b = c(5, 2, 7)
a + b
# 15 6 27
                # Summe aller Elemente
sum(a)
                # Wurzel pro Element
sart(a)
a^3
                # Jedes Element hoch 3
log(a)
                # Logarithmus
                 # Exponential
exp(a)
# length(), seg(), rep(), unique(), table()
# Vektorenlänge (wieviele Elemente in einem Vektor?): length()
y = c("i", "i", "a", "a", "E", "E", "E", "E", "U")
length(y)
# Wie könnte man das letzte Element von 'y' listen?
# Das vorletzte? Das Vorletzte und Letzte zusammen?
# Intervalle: 'seq()'
seq(10, 20, length=5) # 5 Intervalle zwischen 10 und 20
seq(10, 20, by=1.5) # In Intervallen von 1.5
# Wiederholdung: 'rep()'
a = c(10, 4, 20)
rep(a, 4)
rep(a, each=2)
# 'unique()'
y = c("i", "i", "a", "a", "E", "E", "E", "E", "U")
unique(y)
# "i" "a" "E" "U"
# Tabelle, 'table()'
table(y)
У
```

```
#aEiU
# 2 4 2 1
'5.1 Eigeschaften und Indizierung'
# Einlesen
pfadu = "http://www.phonetik.uni-muenchen.de/~jmh/lehre/Rdf"
ai = read.table(file.path(pfadu, "ai.txt"))
# Eigenschaften überprüfen
ai
# Was ist das für ein Objekt?
class(ai)
# die ersten paar Reihen (oder Beobachtungen)
head(ai)
# Reihen und Spaltenanzahl
nrow(ai)
ncol(ai)
dim(ai)
# Die Spaltennamen oder Variablen
names(ai)
# das gleiche
colnames(ai)
# Zugriff auf Elemente
# 'ai[m,]' = Reihe m
# 'ai[,m]' = Spalte m
# Reihe (Beobachtung) 2
ai[2,]
# Beobachtungen 2 bis 10
ai[2:10,]
# Beobachtungen 2, 3, und 8
ai[c(2, 3, 8),]
# oder
vec = c(2, 3, 8)
ai[vec,]
# Spalte 2 (Variable 2)
ai[,2]
# Für Data-Frames kann man mit '$Namen' auf die Spalten zugreifen
names(ai)
# "F1"
          "Kiefer" "Lippe"
```

```
# das gleiche wie ai[,2]
ai$Kiefer
# Beobachtungen 2 bis 10 von Variable 2
ai[2:10,2]
# oder
ai$Kiefer[2:10]
# Reihen 2, 5, 8 von Variablen 2 und 3?
# Reihen 12 bis 18 von Variablen 1 und 3?
# Ein Minuszeichen in '[-n, ]' oder '[,-n]': alle außer n
# Alle Spalten außer Spalte 1
ai[,2:3]
# oder
ai[,-1]
# Anzahl der Beobachtungen
n = nrow(ai)
# Letzte Beobachtung (indem 'n' verwendet wird)?
# Vorletzte Beobachtung (indem 'n' verwendet wird)?
# Letzte 3 Beobachtungen (indem 'n' verwendet wird)?
'5.2 Anwendung arithmetischer Funktionen'
# (Angenommen, dass die Variablen vom Data-Frame
# numerisch sind
class(ai[,1])
# oder
class(ai$F1)
# "integer"
class(ai[,2])
# "numeric"
class(ai[,3])
# "numeric"
# 20 von allen Werten abziehen
ai - 20
# Variable 1 Mal 5
ai[,1] * 5
# oder
ai$F1 * 5
neu = ai - 20
ai - neu
# Der obige Befehl funktioniert, wenn die Dimensionen der
```

```
# Data-Frames/Matrizen gleich sind
dim(ai)
dim(neu)
# daher auch
ai[1:3,2:3] / neu[10:12,1:2]
dim(ai[1:3,2:3])
# und
dim(neu[10:12,1:2])
# gleich sind.
# Dies funktioniert nicht:
ai[1:3,2:3] / neu[10:12,]
# / only defined for equally-sized data frames
Variablen'
' 6.1 Numerische kontinuierliche Variablen'
# entweder Integerwerte oder kontinuierliche Werte
zeit = read.table(file.path(pfadu, "zeit.txt"))
head(zeit)
class(zeit$Mo)
asp = read.table(file.path(pfadu, "asp.txt"))
head(asp)
class(asp$d)
'6.2 Faktoren'
# Diese sind die Variablen-Namen im Data-Frame
names(asp)
class(asp$Vpn)
# Ein Faktor hat eine oder mehrere Stufen: diese sind
# die verschiedene Kategorien aus denen, der Faktor besteht
levels(asp$Kons)
# Die Stufen sieht man auch wenn ein Faktor aufgerufen wird:
asp$Kons[1:10]
'6.3 Funktionen für die Zusammenfassung numerischer Daten'
Mittelwert: mean()
mean(asp$d)
# Median (oder 50% Quantil). Der mittlere Wert in der sortierten Reihenfolge
x = c(15, 19, -1, 10, 11, 18, 90000)
median(x)
# das gleiche
```

```
quantile(x, .5)
# Nach Sortierung sieht man, dass 15 die an der mittleren Stelle vorkommt.
sort(x)
# -1
        10
              11
                    15
                          18
                                19 90000
# Es gibt auch andere Bruchteile von Quantilen. Insbesondere
# wird von dem interquartilen Bereich Gebrauch gemacht, um die Streueung einzuschä
tzen
IQR(x)
# das gleich
quantile(x, .75) - quantile(x, .25)
# Eine andere Messung der Streungsgröße ist die Standardabweichung
sd(x)
y = c(15, 19, -1, 10, 11, 18, 20)
sd(y)
########### 7. Abbildungen
library(lattice)
'6.1 Boxplot'
# Eine Abbildung, von der wir in der Statistik öfters Gebrauch machen
# werden ist der Boxplot. Die dicke Linie ist der Median, der
# Quadrat ist der interquartile Bereich
bwplot(y)
bwplot(asp$d)
# Meistens möchte man sehen, ob eine numerische Variable
# von den Faktoren-Stufen beeinflusst wird. Hier ist die Syntax dafür:
# (entspricht: 'd gegeben Kons')
bwplot(d \sim Kons, data = asp)
# Um aleichzeitia zwei Faktoren abzubilden:
# (entspricht: 'd gegeben Kons gekreuzt mit Bet')
bwplot(d \sim Kons \mid Bet, data = asp)
'6.2 Barchart'
# Die Funktion barchart() soll verwendet werden,
# wenn man die Häufigkeiten von Faktoren abbilden will - also wenn
# die Ausgabe von table() abgebildet werden soll.
tab = table(asp$Kons)
tab
barchart(tab)
# oder
barchart(tab, horizontal=F)
```

```
# Gekreuzte Tabellen können auch mit barchart() abgebildet werden:
tab = table(asp$Kons, asp$Bet)
tab
#
      be
           un
# k 853 425
# t 450 1164
barchart(tab, horizontal=F, auto.key=T)
# oder in der anderen Reihenfolge
tab = table(asp$Bet, asp$Kons)
barchart(tab, horizontal=F)
# 'Allgemein'
                  # Welche Objekte sind im Verzeichnis?
# ls()
                # was ist das für ein Objekt?
# class()
# 'Vektoren'
                  # Elemente in einen Vektor verbinden
# c()
# 'Arithmetik'
# x * 20
# x / 20
\# x + 20
# x - 20
# 'Vektoren-Manipulation'
# length()  # Wieviele Elemente in einem Vektor
# seq()  # Intervalle erzeugen
# seq()
                # Elemente wiederholen
# rep()
# unique()
                # Type/Token listen
                 # Tabellieren
# table()
# 'Data-Frames'
                 # Die ersten paar Reihen
# head()
# nrow()
                # Anzahl der Reihen
# ncol()
                # Anzahl der Spalten
                 # Dimensionen (Reihen x Spalten)
# dim()
# names()
                 # Variablen-Namen
                  # Stufen einer Variable
# levels()
# 'Deskriptive Statistik'
# mean()
               # Mittelwert
# median()
                 # Median
# sd()
                  # Standardabweichung
# 'Abbildungen'
# bwplot()
                  # Boxplot
# barchart()
               # Barchart
# 'Indizierung'
```